

So. 18. MÄRZ

Mt 6,34 «So seid nun nicht besorgt um den morgigen Tag! Denn der morgige Tag wird sich selbst sorgen...» Jesus will wirklich, dass wir sorgenfrei leben! Ganze zehn Verse lang wird er nicht müde, das seinen Jüngern «einzutrichern»! Lasst uns in diesem Sinn nochmals Gott danken, wo er letzte Woche zu uns gesprochen hat, uns in ihm freuen und alle Sorgen bei ihm lassen (vgl. Philipper 4,4-7) – bevor wir nächste Woche betrachten werden, was Jesus über den weisen Umgang mit anderen Menschen lehrt.

7-8 Uhr	Dank und Anbetung
8-9 Uhr	Dank und Anbetung
9-10 Uhr	für die verschiedenen Interessen-Kleingruppe
10-11 Uhr	authentische Christen, dass die Christen aufstehen und Gott bezeugen
11-12 Uhr	Bekennet eure Schuld
12-13 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
13-14 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
14-15 Uhr	Unsere Gemeinde: Kultur von Ehre und Wertschätzung, Menschen, die Jesus kennen lernen
15-16 Uhr	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebt brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
16-17 Uhr	Dass Gottes Reich in und um Horgen, in der Schweiz und Europa sichtbar wird.
17-18 Uhr	Für geistliche Mütter und Väter, für gelebte Jüngerschaft
18-19 Uhr	Flüchtlinge / Menschen in Not
19-20 Uhr	Dank und Anbetung
20-21 Uhr	Dank und Anbetung
21-22 Uhr	für die verschiedenen Interessen-Kleingruppe
22-23 Uhr	authentische Christen, dass die Christen aufstehen und Gott bezeugen
23-24 Uhr	Bekennet eure Schuld
24-1 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
1-2 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
2-3 Uhr	Unsere Gemeinde: Kultur von Ehre und Wertschätzung, Menschen, die Jesus kennen lernen
3-4 Uhr	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebt brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
4-5 Uhr	Dass Gottes Reich in und um Horgen, in der Schweiz und Europa sichtbar wird.
5-6 Uhr	Für geistliche Mütter und Väter, für gelebte Jüngerschaft
6-7 Uhr	Flüchtlinge / Menschen in Not

Mo. 19. MÄRZ

Mt 7,1-5 «Richtet nicht, damit ihr nicht gerichtet werdet! ...» Jesus eröffnet nun ein neues Thema, knüpft jedoch an die ermutigenden Zusagen von Gottes Versorgung an. Er sagt im Grunde: «Je mehr ihr im Vertrauen auf Gottes gute Herrschaft und seine Sorge für euch lebt, umso weniger müsst ihr Fehler oder «spezielles» Verhalten anderer Menschen verurteilen! Schaut vielmehr auf euer eigenes Leben!» Beten wir für unsere Konflikte, dass Gott uns zeigt, was wir lernen sollen. Vgl. Psalm 118,6 und Sprüche 23,17.

7-8 Uhr	Dank und Anbetung
8-9 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
9-10 Uhr	Schulen in Horgen
10-11 Uhr	Schweiz: Politik, Unternehmen, Kirche...
11-12 Uhr	Dank und Anbetung
12-13 Uhr	Dank und Anbetung
13-14 Uhr	für kranke Menschen (allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
14-15 Uhr	für die verschiedenen Interessen-Kleingruppen
15-16 Uhr	Für deine Nachbarn / Arbeitskollegen
16-17 Uhr	Dass die Christen in den geistlichen Gaben wachsen und sie einsetzen
17-18 Uhr	Schulen in Horgen und Umgebung
18-19 Uhr	Berufungen für leitende Mitarbeiter
19-20 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
20-21 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
21-22 Uhr	Schulen in Horgen
22-23 Uhr	Schweiz: Politik, Unternehmen, Kirche...
23-24 Uhr	Dank und Anbetung
24-1 Uhr	Dank und Anbetung
1-2 Uhr	Erweckung in Horgen und Umgebung
2-3 Uhr	für die verschiedenen Interesse-Kleingruppen
3-4 Uhr	Für deine Nachbarn / Arbeitskollegen
4-5 Uhr	Das die Christen in den geistlichen Gaben wachsen.
5-6 Uhr	Versöhnung in Familien
6-7 Uhr	Versöhnung im Dorf/Kanton/Nation

Di. 20. MÄRZ

Mt 7,6 «Gebt nicht das Heilige den Hunden; wer auch nicht eure Perlen vor die Schweine...!» Wir sollen aufpassen, was wir mit wem teilen. Als Jünger von Jesus sollen wir spüren, inwieweit unser Gegenüber wirklich offen ist für Gott. (1. Petrus 3,15-16). Wir sollen aber auch wachsam sein, dass wir unsere Seele nicht mit Inhalten füttern oder an Dinge hängen, die uns letztlich das Gute und «Heilige», das Gott uns anvertraut hat, rauben (vgl. Philipper 3,3; 1. Thess. 4,7-8). Wo mahnt mich Gott zur Wachsamkeit bzw. Umkehr?

7-8 Uhr	Dank und Anbetung
8-9 Uhr	Mission / Missionare
9-10 Uhr	Politische Gemeinden Horgen und Umgebung, Kt Zürich
10-11 Uhr	Für Integration von den Ausländern
11-12 Uhr	Kirchen von Horgen und Umgebung
12-13 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
13-14 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
14-15 Uhr	Erweckung in Horgen und Umgebung
15-16 Uhr	Dass die Christen in den geistlichen Gaben wachsen und sie einsetzen
16-17 Uhr	Für geistliche Mütter und Väter, für gelebte Jüngerschaft
17-18 Uhr	Deine Familie und Freunde
18-19 Uhr	Schulen in Horgen und Umgebung
19-20 Uhr	Dank und Anbetung
20-21 Uhr	Dank und Anbetung
21-22 Uhr	Berufungen für leitende Mitarbeiter
22-23 Uhr	Für Integration von den Ausländern
23-24 Uhr	Ausländer und Kalkofen-Quartier
24-1 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
1-2 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
2-3 Uhr	Einheit der Christen in und um Horgen, schweiz- und europaweit
3-4 Uhr	Für unsere Gemeinde: Einheit und gelebter Auftrag
4-5 Uhr	Erfasst von der Liebe und Gnade Jesu
5-6 Uhr	für kranke Menschen (allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
6-7 Uhr	Segnung leitender Personen in Schule, Kirche und Politik

FASTENGEBET

14. MÄRZ - 20. MÄRZ 2018

Die Bergpredigt

Jesus sagt: ‚Wo dein Schatz ist, da wird auch dein Herz sein!‘

Die kommende Fastenzeit dauert vom 14. Februar bis 31. März 2018 und ermutigt mit täglichen Impulsen zu einer tiefgreifenden und persönlichen Auseinandersetzung mit der Bergpredigt.

Unser Ziel ist es, dass diese Dynamitworte in Matthäus 5 - 7 viele Menschen näher ans Herz von Gott führen und zu kompromisslosem Gehorsam Jesus gegenüber befreien!



Online Gebetstagebuch:
<http://horgen.church/fastengebet-tagebuch/>

MI. 14. MÄRZ

Mt 6,24 «Niemand kann zwei Herren dienen; denn entweder wird er den einen hassen und den anderen lieben, oder er wird einem anhängen und den anderen verachten. Ihr könnt nicht Gott dienen und dem Mammon.» Lasst uns dieses Wort vor Gott bewegen und uns persönlich von ihm prüfen: Wie steht es bei mir? Wo diene ich zwei Herren? Wo ist eine Entscheidung fällig? Beten wir dafür, dass wir und unsere Mitchristen uns von unseren Götzen lösen und ganze Sache mit Gott machen. Vgl. Josua 24,15.

7-8 Uhr	Dank und Anbetung
8-9 Uhr	Dank und Anbetung
9-10 Uhr	Regierung Schweiz
10-11 Uhr	Ausländer in Horgen /Kalkofenquartier
11-12 Uhr	Regierung weltweit
12-13 Uhr	für die verfolgten Christen
13-14 Uhr	für die verfolgten Christen
14-15 Uhr	Horgen: Politik, Unternehmen, Kirche.....
15-16 Uhr	für unsere Gemeinde: Einheit und leben im Auftrag
16-17 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
17-18 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
18-19 Uhr	Kirchen in der Schweiz
19-20 Uhr	Dank und Anbetung
20-21 Uhr	Dank und Anbetung
21-22 Uhr	Regierung Schweiz
22-23 Uhr	Ausländer in Horgen / Kalkofenquartier
23-24 Uhr	Regierung weltweit
24-1 Uhr	für die verfolgten Christen
1-2 Uhr	für die verfolgten Christen
2-3 Uhr	Horgen: Politik, Unternehmen, Kirche.....
3-4 Uhr	Unsere Gemeinde: Kultur von Ehre und Wertschätzung, Menschen, die Jesus kennen lernen
4-5 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
5-6 Uhr	Gottes Schutz und Wirken über unseren Familien
6-7 Uhr	Christen in Horgen

DO. 15. MÄRZ

Mt 6,25 «Seid nicht besorgt für euer Leben, was ihr essen und was ihr trinken sollt, noch für euren Leib, was ihr anziehen sollt! Ist nicht das Leben mehr als die Speise und der Leib mehr als die Kleidung?» Im übertragenen Sinn sagt Jesus: «Versuch nicht deine hungrige Seele selber mit allem (Un)möglichen zu sättigen. Und Sorge dich nicht um dein Äusseres, was du darstellst oder wie du ankommst! Dein Leben ist wertvoll. Gott kümmert sich darum!» Was zeigt Jesus dir heute durch diese Verse? Vgl. Jesaja 55,1-3a.

7-8 Uhr	für Menschen in Krisen und Trauerprozesse
8-9 Uhr	für Menschen in Krisen und Trauerprozesse
9-10 Uhr	für kranke Menschen (allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
10-11 Uhr	Dank und Anbetung
11-12 Uhr	Dank und Anbetung
12-13 Uhr	Einheit in den Kirchen und Freikirchen in der Schweiz
13-14 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
14-15 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
15-16 Uhr	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebt brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
16-17 Uhr	für die junge Generation, dass sie zu reifen Christen heranwachsen und im Glauben einstehen
17-18 Uhr	Dass Gottes Liebe durchbrechen kann in der Schweiz, Europa, weltweit
18-19 Uhr	Für Gemeindeglieder unserer Gemeinde
19-20 Uhr	für Menschen in Krisen und Trauerprozesse
20-21 Uhr	für enttäuschte, einsame Menschen
21-22 Uhr	für kranke Menschen (allg. Gesundheit, Seele, Geist, geistlich)
22-23 Uhr	Dank und Anbetung
23-24 Uhr	Dank und Anbetung
24-1 Uhr	Einheit in den Kirchen und Freikirchen in der Schweiz
1-2 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
2-3 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
3-4 Uhr	Bitten wir Gott, dass er uns Menschen zeigt, die wir ermutigen können, die Gebet brauchen und dann lass dich einfach von Gott brauchen
4-5 Uhr	für die junge Generation dass sie zu reifen Christen heranwachsen und im Glauben einstehen
5-6 Uhr	Dass Gottes Liebe durchbrechen kann in der Schweiz, Europa, weltweit
6-7 Uhr	Für unsere Gemeindeglieder und der Gemeinde nahestehenden Menschen

FR. 16. MÄRZ

Mt 6,26-29 «Seht hin auf die Vögel des Himmels, dass sie weder säen noch ernten... Betrachtet die Lilien des Feldes, wie sie wachsen; sie mühen sich nicht, auch spinnen sie nicht.» Warum nicht heute einen Spaziergang in der Natur machen und diese Jesus-Worte meditieren? Dazu Gott einfach für alles danken, was er uns schenkt, und ihn dafür preisen, dass er uns nährt und versorgt, uns mit seiner Schönheit schmückt und unserem Leben etwas von seiner Ausstrahlung gibt! Vgl. Psalm 103,1-5.

7-8 Uhr	Dank und Anbetung
8-9 Uhr	Dank und Anbetung
9-10 Uhr	Für Versöhnung in Familien, mit Nachbarn, im Arbeitsumfeld
10-11 Uhr	Für gesunde und stabile Ehen
11-12 Uhr	Schulen in Horgen
12-13 Uhr	Mission / Missionaren
13-14 Uhr	Mission / Missionaren
14-15 Uhr	Heilung
15-16 Uhr	Flüchtlinge/ Menschen in Not
16-17 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
17-18 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
18-19 Uhr	Für Erweckung in Horgen und Umgebung
19-20 Uhr	Für Erweckung in der Schweiz und Europa
20-21 Uhr	Dank und Anbetung
21-22 Uhr	Für Versöhnung in der Familie, mit Nachbarn, im Arbeitsumfeld
22-23 Uhr	Für gesunde und stabile Ehen
23-24 Uhr	Schulen in Horgen
24-1 Uhr	Mission / Missionaren
1-2 Uhr	Mission / Missionaren
2-3 Uhr	Heilung
3-4 Uhr	Flüchtlinge / Menschen in Not
4-5 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
5-6 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
6-7 Uhr	Für Erweckung in Horgen und Umgebung

SA. 17. MÄRZ

Mt 6,30-33 «...euer himmlischer Vater weiss, dass ihr dies alles benötigt. Trachtet aber zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit! Und dies alles wird euch hinzugefügt werden.» Das Reich Gottes – seine gute Herrschaft – besteht laut Römer 14,17 in «Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist». Beten wir heute um das Durchbrechen des Heiligen Geistes in unseren Beziehungen: zu Gott, in Ehe und Familie, in unseren Gemeinden, im weltweiten Leib Christi.

7-8 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
8-9 Uhr	Anbetung - Sein vor Gott - seine Weisungen empfangen
9-10 Uhr	Ausländer in Horgen / Kalkofenquartier
10-11 Uhr	Regierung Schweiz
11-12 Uhr	Dank und Anbetung
12-13 Uhr	Dank und Anbetung
13-14 Uhr	Dass viele Menschen in Horgen und Umgebung Gott kennen lernen dürfen
14-15 Uhr	Für Gottes Frieden
15-16 Uhr	Für mutige Christen und tiefes Vertrauen in Gott
16-17 Uhr	Um Bereitschaft der Christen, sich von Gott formen lassen
17-18 Uhr	Dass die Christen in den geistlichen Gaben wachsen und sie einsetzen
18-19 Uhr	Für deine Familie / Freunde
19-20 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
20-21 Uhr	Sein vor Gott - auf Gottes Stimme hören
21-22 Uhr	Ausländer in Horgen / Kalkofenquartier
22-23 Uhr	Regierung Schweiz
23-24 Uhr	Dank und Anbetung
24-1 Uhr	Dank und Anbetung
1-2 Uhr	Dass Menschen in um Horgen Gott kennen lernen dürfen
2-3 Uhr	Für Frieden
3-4 Uhr	Für mutige Christen und tiefes Vertrauen in Gott
4-5 Uhr	Um Bereitschaft der Christen, sich von Gott formen lassen
5-6 Uhr	Dass Christen ihre von Gott empfangen Gaben leben und entwickeln
6-7 Uhr	Für deine Familie / Freunde